

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Vollendung des 16. Lebensjahres
- Zugang zur Pflegeausbildung haben alle Schülerinnen und Schüler mit einer zehnjährigen allgemeinen Schulbildung (Abitur bzw. Mittlere Reife/Mittlere Reife-Zug)
- Alternativ: Erlaubnis Krankenpflegehelfer (m/w/d) oder Altenpflegehelfer (m/w/d)
- Praktikum im Pflegedienst

Nach dem Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen sichten wir diese eingehend. Bei positiver Bewertung erhalten Sie eine Einladung zum Vorstellungsgespräch.

Wir bitten um Verständnis, wenn dies einige Zeit in Anspruch nimmt.

ANSPRECHPARTNER UND KONTAKT



Pflegedienstleitung
Angela Schwarz
Dipl. Pflegewirtin (FH)
Tel.: +49 9922 99-405 oder
+49 9942 20-153
E-Mail: pdl@arberlandkliniken.de



Stellv. Pflegedienstleitung
Franz Kandler
Tel.: +49 9922 99-408 oder
+49 9942 20-153
E-Mail: pdl@arberlandkliniken.de

Vollständige Bewerbung
(Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, letztes Zeugnis, Bescheinigung des Hausarztes über körperliche und geistige Eignung, Nachweis über Hepatitis- und Masern-Impfung) an:

bewerbungen@arberlandkliniken.de
oder per Onlinebewerbung über:
www.arberlandkliniken.de

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen
- Fachweiterbildungen, z.B. Fachkraft für Intensiv- und Anästhesiepflege, Fachkraft für Notfallmanagement, Fachkraft für Gerontopsychiatrie
- Weiterbildungen, z.B. Fachkraft für Palliative Care, Wundmanagement
- Studium, z.B. Gesundheitsmanagement oder Pflegepädagogik (bei abgeschlossenem (Fach-)Abitur)



Arberlandklinik Zwiesel Arberlandstraße 1 94227 Zwiesel Tel.: +49 9922 99-0 info-z@arberlandkliniken.de	Arberlandklinik Viechtach Karl-Gareis-Straße 31 94234 Viechtach Tel.: +49 9942 20-0 info-v@arberlandkliniken.de
---	---

www.arberlandkliniken.de

*Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, jeweils die weibliche, männliche oder diverse Geschlechtsbezeichnung zu verwenden. Soweit in diesem Flyer neutrale oder männliche Bezeichnungen verwendet werden, sind darunter jeweils Personen weiblichen, männlichen und neutralen Geschlechts zu verstehen.

ALK_PVM_REVO2



Gesundheit ganz nah.

AUSBILDUNG ZUM PFLEGEFACHMANN/ ZUR PFLEGEFACHFRAU* (m/w/d)



**GENERALISTISCHE
AUSBILDUNG MIT
BERUFLICHEM
SCHWERPUNKT**



WER SIND WIR?

Die Arberlandkliniken mit den Standorten in Zwiesel und Viechtach sind ein selbstständiges Kommunalunternehmen im Herzen des Bayerischen Waldes. Wir stellen die medizinische Grund- und Regelversorgung sowie die Notfallversorgung für den Landkreis Regen sicher.

Das Leistungsspektrum in unseren Kliniken:

Arberlandklinik Zwiesel

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- EndoProthetikZentrum Zwiesel
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin: Gastroenterologie und Neurologie
- Palliativmedizinischer Dienst
- Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie, Sporttraumatologie und Handchirurgie
- Wirbelsäulenchirurgie
- Belegabteilung Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde
- Belegabteilung Chirurgie durch das MVZ Arberland

Arberlandklinik Viechtach

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Gefäßmedizin und Gefäßchirurgie
- Innere Medizin: Gastroenterologie, Kardiologie, Neurologie
- Palliativmedizinischer Dienst
- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Orthopädie und Sportmedizin
- Wirbelsäulenchirurgie
- Belegabteilung Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde

WIE LÄUFT DIE AUSBILDUNG AB?

Pflegefachkräfte (m/w/d) stellen eine wichtige Stütze im Klinikalltag dar. Ihre Aufgabe ist es, Menschen aller Altersgruppen bei der Bewältigung des Alltags zu unterstützen.

Die Ausbildung vermittelt – entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse – vorbehaltene Tätigkeiten der Pflege wie die Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfs, die Organisation, Gestaltung und Steuerung des Pflegeprozesses sowie die Analyse, Evaluation, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege.

AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

- Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfs
- Planung, Organisation, Durchführung und Dokumentation der Pflege
- Evaluation der Pflege
- Sicherung und Entwicklung der Pflegequalität
- Beratung, Anleitung und Unterstützung der zu pflegenden Menschen und ihrer Auseinandersetzung mit Gesundheit und Krankheit
- Einleitung lebenserhaltender Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen des Arztes

VERDIENST

Gem. Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst:

1. Ausbildungsjahr: 1165,69 €
2. Ausbildungsjahr: 1227,07 €
3. Ausbildungsjahr: 1328,38 €

Gültig von 01. April 2021 bis 31. März 2022.
Inklusive 30 Urlaubstage pro Jahr.



BEGINN, DAUER UND STRUKTUR

- Beginn jeweils zum 1. September
- Dauer: 3 Jahre
- Generalistische Pflegeausbildung: Alle Auszubildenden werden zunächst gemeinsam generalistisch ausgebildet. Nach zwei Dritteln der Ausbildungszeit wird eine schulische Zwischenprüfung eingeführt. Den Ländern wird es so ermöglicht, die bis dahin erworbenen Fähigkeiten im Rahmen einer Pflegehelfer- oder -assistentenausbildung anzuerkennen. Das Bestehen der Zwischenprüfung ist aber keine Voraussetzung, um die Ausbildung weiterführen zu können.
- Die praktische Ausbildung umfasst 2500 Stunden: Träger (Krankenhaus): ca. 1460 Stunden
Externe Einsätze: ca. 1040 Stunden (400 Stunden stationäre Langzeitpflege, 400 Stunden ambulante Pflege, 120 Stunden Pädiatrie, 120 Stunden Psychiatrie)
- Theoretischer und praktischer Unterricht an einer Pflegeschule mit 2100 Stunden
- Berufsabschluss als Pflegefachmann/Pflegefachfrau

AUSBILDUNGSORTE

Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend in unseren beiden Häusern, Teilabschnitte (z. B. Psychiatrie und Pädiatrie) in anderen nahegelegenen Verbundkliniken sowie in stationären Altenpflegeeinrichtungen.

Der theoretische Unterricht findet im Berufsbildungszentrum für soziale Berufe des Mächenwerks Zwiesel e. V. statt.

